

stop the boats

the lie of
saving
lives
at
sea

14.11.

frankfurt / m.

film & diskussion

im rahmen der
epn-filmreihe
fern:welt:nah

19 uhr

haus am dom

mit nicolaj jung,
viraj mendis &
hagen kopp

medico

&

epn hessen



Stop the boats – The lie of saving lives at sea

Di., 14.11.2017, 19 Uhr | Frankfurt/M. (Haus am Dom)

Film und Diskussion. Host des Abends: medico international.
Im Rahmen der entwicklungspolitischen Filmreihe fern:welt:nah.

Film: „Stop the boats – The lie of saving lives at sea“

Dokufilm | D, 2017 | Regie: N. Jung | 56 Min., arab./engl. & OmeU

Der Film „Stop the boats“ dokumentiert, wie ein Boot mit 65 Flüchtlingen – vorwiegend TamilInnen aus Sri Lanka – im Mai 2015 auf dem Weg nach Neuseeland auf hoher See von der australischen Küstenwache aufgebracht wird. Die Flüchtlinge werden in marode Boote verfrachtet und bewusst in Seenot gebracht, bevor man sie schließlich auf einer Pazifikinsel interniert. Im Lager werden sie von VertreterInnen der Internationalen Organisation für Migration (IOM) dazu genötigt, einer Rückkehr in ihre Herkunftsländer zuzustimmen, was einige auch tun.

Im Anschluss an den Film diskutieren wir mit dem Filmemacher **Nicolaj Jung, Viraj Mendis** (Internationaler Menschenrechtsverein Bremen e.V.) und **Hagen Kopp** (Watch the Med / Alarmphone). Wir sprechen über zivile Seenotrettung im Mittelmeer und über die australische Anti-Flüchtlingspolitik, die immer wieder als Vorbild für Europa ins Spiel gebracht wird. Angesichts der zunehmenden Kriminalisierung ziviler Seenotrettungsmissionen auf dem Mittelmeer fragen wir nach Parallelen und Unterschieden zwischen dem Geschehen auf dem Mittelmeer und vor der australischen Küste und diskutieren die Rolle internationaler Organisationen wie der IOM. Das Gespräch moderiert **Ramona Lenz** (medico international).

Der Eintritt ist frei, wir freuen uns aber über Spenden.

Veranstalter der **fern:welt:nah**-Reihe sind das Entwicklungspolitische Netzwerk Hessen (EPN Hessen) e.V. im Rahmen des Eine Welt-PromotorInnen-Programm Hessen – in Kooperation mit der katholischen Akademie Rabanus Maurus im Haus am Dom.
www.fern-welt-nah.de

Veranstaltungsort: Haus am Dom, Domplatz 3, Frankfurt/M.